

Pressemitteilung

Prämierte Pressefotografien im Sparkassenhaus zu sehen

Ausstellung „PresseFoto Hessen-Thüringen 2018“

Mühlhausen. „Die Fotos der Ausstellung zeigen deutlich, dass ein gutes Bild zwar kurz belichtet wird - dass aber meistens viel Zeit drin steckt.“ So beschreibt Heidje Beutel, Vorsitzende des DJV-Landesverbandes Thüringen, die preisgekrönten Pressefotos aus Hessen und Thüringen, die ab dem 14. März 2019 in Mühlhausen in der Sparkasse Unstrut-Hainich (Eröffnung 19 Uhr) zu sehen sind.

53 Fotojournalisten nahmen an der zwölften Auflage des Wettbewerbs "PresseFoto Hessen-Thüringen" teil. Sie reichten über 600 Fotos in sechs Kategorien und für einen Sonderpreis ein. Ausgerichtet wird der Wettbewerb von den DJV-Landesverbänden in Hessen und Thüringen.

Der Sieger des Wettbewerbs „PresseFoto Hessen-Thüringen 2018“ ist Arne Dedert, Redakteur der dpa in Frankfurt am Main. Sein Foto „Provokante Kunst“ beeindruckte die neun renommierten Jurymitglieder am meisten. Das Bild zeigt zahlreiche Menschen, die sich auf dem „Platz der Deutschen Einheit“ in Wiesbaden vor einer etwa vier Meter hohen goldenen Erdogan-Statue versammelt haben. Die Statue wurde im Rahmen des Kunstfestivals "Wiesbaden Biennale" aufgestellt. Arne Dedert erhielt den mit 2.500 € dotierten Preis „Foto des Jahres 2018“ – gestiftet von der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen.

Die Wanderausstellung ist bis zum 8. April 2019 in der Sparkasse Unstrut-Hainich in Mühlhausen zu Gast. Danach werden die besten Pressefotos in der Uni-Bibliothek der TU Ilmenau gezeigt.

Zu sehen ist die Ausstellung für Interessierte im Sparkassenhaus während der Öffnungszeiten: Montag und Freitag von 8:30 – 16:00 Uhr, Mittwoch von 8:30 bis 13:00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 8:30 – 18:00 Uhr.

Interessierte sind zur offiziellen Ausstellungseröffnung am Donnerstag, den 14. März 2019 um 19:00 Uhr herzlich eingeladen.

Anmeldung zur Ausstellungseröffnung:

Service-Telefon der Sparkasse Unstrut-Hainich: 03601 495-0 oder unter www.spk-uh.de/pressefoto

Mühlhausen, 06.03.2019